

# LUDWIG BECK



SEIT 1861

## Mitteilung zur ordentlichen Hauptversammlung 2023

**München, 9. Mai 2023** – Die LUDWIG BECK AG (ISIN DE0005199905) hat am 9. Mai 2023 ihre jährliche ordentliche Hauptversammlung in virtueller Form durchgeführt. Aktionäre und Aktionärsvertreter hatten die Möglichkeit, über ein bereitgestelltes Onlineportal die Veranstaltung via Videostream mitzuverfolgen. 3,2 Millionen Stimmen, mithin 87,5% des Grundkapitals waren vertreten. Alle Tagesordnungspunkte erhielten eine sehr hohe Zustimmung.

Der Vorstand blickte noch einmal auf das Jahr 2022 zurück. Zu Jahresbeginn war die Konsumstimmung aufgrund des hohen COVID-19-Infektionsgeschehen und des Kriegsbeginns in der Ukraine bei weitem nicht wie in einem Normaljahr. Über die Sommermonate ließ sich dann allerdings ein positiver Trend feststellen, bevor sich im letzten Quartal die Konsumstimmung wieder eintrübte.

LUDWIG BECK erwirtschaftete auf Konzernebene einen Bruttoumsatz in Höhe von 83,8 Mio. € (Vorjahr: 66,0 Mio. €).

### Zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

#### **Dividende:**

Der Jahresfehlbetrag der LUDWIG BECK AG lag für das abgelaufenen Geschäftsjahr aufgrund der allgemeinen Rahmenbedingungen bei -0,6 Mio. €. Der Fehlbetrag wurde in voller Höhe durch Entnahmen aus den Gewinnrücklagen ausgeglichen. Der Bilanzgewinn der LUDWIG BECK AG betrug für das Geschäftsjahr 2022 demnach 0 €. Aus diesem Grund konnten Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung keinen Vorschlag zur Ausschüttung einer Dividende unterbreiten.

#### **Weitere Tagesordnungspunkte:**

Vorstand und Aufsichtsrat wurden entlastet und als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 wurde die BTU Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, bestellt. Der Vergütungsbericht mit den Angaben zur Vergütung der Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder wurde ebenfalls gebilligt.

### **Die Abstimmungsergebnisse zu den Tagesordnungspunkten im Einzelnen:**

*Tagesordnungspunkt 2 „Entlastung der Mitglieder des Vorstands“:*

*Tagesordnungspunkt 2a Christian Greiner.* Ja-Stimmen: 1.961.189 Nein-Stimmen: 306.773.  
Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 86,74 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 2b Jens Schott.* Ja-Stimmen: 1.961.029, Nein-Stimmen: 306.733.  
Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 86,47 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 3 „Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats“:*

*Tagesordnungspunkt 3a Dr. Bruno Sälzer:* Ja-Stimmen: 2.926.828, Nein-Stimmen: 305.733. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 90,54 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 3b Sandra Pabst:* Ja-Stimmen: 2.926.828, Nein-Stimmen: 305.733. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 90,54 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 3c Clarissa Käfer:* Ja-Stimmen: 2.926.698, Nein-Stimmen: 305.813. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 90,54 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 3d Josef Schmid:* Ja-Stimmen: 2.926.738, Nein-Stimmen: 305.773. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 90,54 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 3e Michael Neumaier:* Ja-Stimmen: 2.926.828, Nein-Stimmen: 305.733. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 90,54 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 3f Michael Eckhoff:* Ja-Stimmen: 2.926.828, Nein-Stimmen: 305.733. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Entlastung mit 90,54 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 4 „Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023“:*  
Ja-Stimmen: 2.927.392, Nein-Stimmen: 305.672. Damit wurde der Vorschlag des Aufsichtsrats, die BTU Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 zu wählen, mit 90,55 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 5 „Billigung des Vergütungsberichts“:*  
Ja-Stimmen: 2.926.243, Nein-Stimmen: 305.771. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Billigung des Vergütungsberichts mit 90,54 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 6 a) „Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 13 um eine Ermächtigung des Vorstands, die Abhaltung virtueller Hauptversammlungen vorzusehen“*  
Ja-Stimmen: 2.924.311, Nein-Stimmen: 309.252. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung mit 90,44 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 6 b) „Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 13 zur Ermöglichung der Teilnahme von Aufsichtsratsmitgliedern an Hauptversammlungen im Wege der Bild- und Tonübertragung“*  
Ja-Stimmen: 2.924.776, Nein-Stimmen: 308.787. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung mit 90,45 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 7 „Wahlen zum Aufsichtsrat“:*

*Tagesordnungspunkt 7a:* Ja-Stimmen: 2.928.531, Nein-Stimmen: 171. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Wahl von Herrn Dr. Bruno Sälzer in den Aufsichtsrat der Gesellschaft mit 99,99 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 7b:* Ja-Stimmen: 3.231.902, Nein-Stimmen: 317. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Wahl von Herrn Sebastian Hejnal in den Aufsichtsrat der Gesellschaft mit 99,99 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 7c:* Ja-Stimmen: 2.928.595, Nein-Stimmen: 304.887. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Wahl von Frau Clarissa Käfer in den Aufsichtsrat der Gesellschaft mit 90,57 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 7d:* Ja-Stimmen: 2.927.292, Nein-Stimmen: 304.937. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Wahl von Frau Sandra Pabst in den Aufsichtsrat der Gesellschaft mit 90,57 % angenommen.

*Tagesordnungspunkt 7e:* Ja-Stimmen: 2.926.403, Nein-Stimmen: 305.726. Damit wurde der Vorschlag der Verwaltung zur Wahl von Dr. Moritz Freiherr von Hutten zum Stolzenberg als Ersatzmitglied in den Aufsichtsrat der Gesellschaft mit 90,54 % angenommen.

Weitere Informationen zu den einzelnen Abstimmungsergebnissen können der Internetseite der Gesellschaft unter <http://kaufhaus.ludwigbeck.de> unter der Rubrik Unternehmen/Investor Relations im Bereich Corporate Events/Hauptversammlung entnommen werden.

**Kontakt Investor Relations:**

LUDWIG BECK AG

A. Deubel

t: +49 89 23691 – 745

f: +49 89 23691 – 600

[ir@ludwigbeck.de](mailto:ir@ludwigbeck.de)